

Schlossbergkreuz leuchtet wieder

Elektromeister KH Bodenschatz, der Vorstand der Gesellschaft "Harmonie", hat mit seinen Mitgliedern die Sanierung des Schlossbergkreuzes übernommen und binnen weniger Tage durchgeführt. Das ca. 30 Jahre alte Holzkreuz wurde umgelegt, frisch gestrichen, eine neue Beleuchtung montiert, das Erdkabel neu verlegt und danach wieder aufgestellt. Jetzt leuchtet es wieder und ist als nächtliches Wahrzeichen von Nordhalben zu sehen. Es lohnt sich den Anblick bei einbrechender Dämmerung, direkt am Schlossberg zu genießen.



Das erste Holzkreuz wurde zur Mahnung und Erinnerung an die Teilung Deutschlands im Jahre 1954 zur 800-Jahrfeier Nordhalbens, direkt neben dem Pilz errichtet. Nach ca. 25 Jahren wurde das verwitterte Kreuz erneuert und an jetziger Stelle aufgestellt. Unser



Nordhalben leistet damit einen weiteren Beitrag zur Aktion "Grünes Band Deutschland". Auf ca 1400 km durch ganz Deutschland, entlang der ehemaligen Grenze, führt dieses Band der Erinnerung und soll gegen das Vergessen und als friedliches Biotop die Wiedervereinigung Deutschlands dokumentieren.

NohA bedankt sich recht herzlich bei der Gesellschaft "Harmonie" und seinen Helfern für die freiwillige Übernahme der Arbeiten und aller Kosten.

Es ist wieder einmal bestätigt worden, wir werden
"miteinander weiterkommen"